



HJV ● Otto-Fleck-Schneise 4 ● 60528 Frankfurt

An die Mitglieder des  
Hessischen Judo-Verbandes

22.12.2025

## **Erste Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung**

Liebe Judoka,  
sehr geehrte Vertreter der Mitglieder des HJV,  
mit einem erneuten Versuch, den HJV zu einer unbestrittenen  
Verbandsführung zu führen laden wir ein, zu einer

**außerordentlichen Mitgliederversammlung  
des Hessischen Judo-Verbandes  
am Sonntag, 22.02.2026**  
nach 61348 Bad Homburg vor der Höhe  
Niederstedter Weg 2 (Versammlungsraum der HTG)

Stimmenvergabe ab 13:00 Uhr  
Beginn 14:00 Uhr

### **Tagesordnung**

- 1. Eröffnung und Begrüßung**
- 2. Totenehrung**
- 3. Wahl eines Versammlungsleiters**
- 4. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung  
und Beschlussfähigkeit**
- 5. Wahlen und Bestätigungen**
  - 5.1. Wahl eines Wahlausschusses
  - 5.2. Wahlen: Mitglieder des Gesamtvorstandes
    - A. Präsidium (§ 13 (2) der Satzung): Präsident/in | Vizepräsi-  
dent/in Verwaltung | Vizepräsident/in Leistungssport |  
Schatzmeister/in
    - B. Erweiterter Vorstandes mit Ausnahme der zu bestätigenden  
Mitglieder (§ 13 (3), § 11(10)): Schriftführer/in | Sportwart/in  
Männer | Sportwart/in Frauen | Referent/in Breitensport |  
Referent/in Öffentlichkeitsarbeit | Referent/in Lehrwesen |  
Referent/in Prüfungswesen | Referent/in Schulsport
  - 5.3. Bestätigungen (§ 11 (10)) der von der Mitgliederversammlung  
nicht zu wählenden Mitglieder des Gesamtvorstandes
  - 5.4. Wahl/en: Kassenprüfer und Ersatzkassenprüfer für das Haus-  
haltsjahr 2023, 2024, 2025
  - 5.5. Wahlen: Mitglieder des Ehrenrates
  - 5.6. Wahlen: Mitglieder des Rechtsausschusses

### **Präsidium**

#### **Präsident**

**Sven Deeg**

deeg@hessenjudo.de

mobil: 0171-2132765

#### **Vizepräsident Leistungssport**

**Michael Blumenstein**

blumenstein@hessenjudo.de

mobil: 0173-8679620

#### **Vizepräsident Verwaltung**

**Stefan Teucher**

teucher@hessenjudo.de

mobil: 0173-7417128

#### **Schatzmeisterin**

**Olga Bagci**

bagci@hessenjudo.de

mobil: 0176-47572950

### **Geschäftsstelle**

Postfach 20 02 38  
63469 Maintal  
hjb@hessenjudo.de  
Tel: 069-677 337 51

#### **Leitung**

**Jan Günther**

Sparkasse Marburg-Biedenkopf  
DE39 5335 0000 0015 0138 00



Weitere Tagesordnungspunkte sind in dieser außerordentlichen Mitgliederversammlung nicht vorgesehen und werden einer folgenden Mitgliederversammlung unter Einladung durch das rechtmäßig gewählte Präsidium übertragen.

Bitte beachten Sie das in der Anlage beigefügte Begleitschreiben des Deutschen Judo-Bundes zu dieser Einladung.

[Redacted Signature]  
Sven Deeg  
Präsident

[Redacted Signature]  
Olga Bagci  
Schatzmeisterin

[Redacted Signature]  
Michael Blumenstein  
Vizepräsident

[Redacted Signature]  
Stefan Teucher  
Vizepräsident

**Anlage:** Schreiben des Deutschen Judo-Bundes

An die Vereine des Hessischen Judo-Verbandes e.V.



Sehr geehrte Vereinsvertreter der Vereine des Hessischen Judo-Verbandes,

aufgrund der langjährigen Auseinandersetzungen im HJV bezüglich der Frage eines rechtmäßigen Vorstandes, haben wir, der DJB, uns ausgiebig mit der Situation in Hessen beschäftigt.

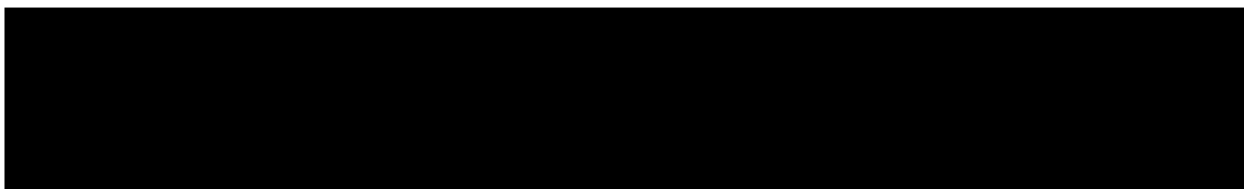
Nach vielzähligen Gesprächen mit beiden Seiten, Austausch mit juristischen Beraterinnen und Beratern sowie dem Landessportbund Hessen können wir sagen, dass wir für uns zweifellos die Rechtmäßigkeit des aktuellen Vorstandes (VR 5656; Bagci, Olga; Blumenstein, Michael; Deeg, Sven; Teucher, Stefan, gemäß aktuellem Vereinsregistrauszug) annehmen.

Dementsprechend erachten wir auch diese Einladung zur Mitgliederversammlung als rechtmäßig und freuen uns darauf, dass die Hessischen Judovereine am 22.02.2026 zu einer Mitgliederversammlung zusammenkommen, um mit Wahlen und Beschlüssen die Zukunft zu bestimmen.

Der Deutsche Judo-Bund e.V. steht fest hinter seinen Hessischen Vereinen und unterstützt die Mitgliederversammlung des HJV ausdrücklich sowohl mit diesem Brief als ebenso vor Ort (bei entsprechender Zulassung der Mitglieder des HJV).

Ansonsten möchten wir darauf hinweisen, dass in dieser Mitgliederversammlung das demokratische Prinzip einer Mehrheitsentscheidung bei Wahlen und Beschlüssen als für alle Beteiligten verbindlich zu gelten hat, so dass Versuche einer nur formaljuristischen Argumentation zurückzutreten haben. Jeder hat die grundsätzliche Möglichkeit, eine Mehrheitsentscheidung zu bewirken, wobei eine solche Mehrheitsfindung Akzeptanz entfalten muss.

Mit freundlichen Grüßen



Der Präsident Thomas Schynol und die Vorstände Dr. Johannes Karsch und Michael Bazynski